

# Pflasterreinigung muss durch Haushaltsberatung

Die ausgeliehene Maschine des Unternehmens Wellteam zeigte gute Erfolge. Angestrebt ist ein bestimmter Einsatzrhythmus, etwa nach großen Festen.

■ **Herford** (fm). Der Herforder Weihnachtsmarkt ist vorüber und hat – soweit das bei der feuchten Witterung erkennbar ist – weniger Spuren auf dem neuen Straßenpflaster der Innenstadt hinterlassen als das Hoekerfest. Das erstmals in der Bäckerstraße verlegte Natursteinpflaster hatte sich als fleckempfindlich erwiesen. Mehrere Versuche einer Reinigung führten nicht zu befriedigenden Ergebnissen. Erst der Einsatz einer vom Wellpappe-Unternehmen Wellteam mitsamt Fahrer ausgeliehenen Nassreinigungsmaschine brachte im Oktober vielversprechende Ergebnisse.

SWK und Stadtverwaltung streben nun an, das Pflaster in Zukunft zunächst drei Mal im



*Die Reinigung des Natursteinpflasters mit einer Kehrmaschine des Unternehmens Wellteam zeigte in den neu gestalteten Teilen der Fußgängerzone – hier in der Bäckerstraße – bessere Ergebnisse als andere Versuche.*

FOTO: FRANK-MICHAEL KIEL-STEINKAMP

Jahr mit der Maschine zu reinigen. Denkbar wären Termine im Frühjahr nach der Os-

terkirmes, nach dem Hoekerfest und nach der City-Kirmes.

Ein weiterer Termin ist nach bisherigem Stand bei Bedarf nicht ausgeschlossen. Ein Durchlauf kostet allerdings zwischen 8.000 und 10.000 Euro. „Darüber muss der Stadtrat noch in den Haushaltsverhandlungen bestimmen“, sagt auf Anfrage SWK-Geschäftsführer Wolfgang Rullkötter. Ihm wäre es recht, wenn gleich ein Beschluss für die nächsten fünf Jahre gefasst würde. Dann könnte sich auch die Anschaffung einer eigenen Maschine für die SWK rechnen. Vorstellbar ist aber auch, dass man sich am Ende des Jahres 2020 noch einmal das Ergebnis anschaut. Rullkötter geht davon aus, dass die nächste Grundreinigung im Frühjahr stattfinden kann.